

Stiftung BERNMOBIL historique

Geschäftsbericht 2024



Name, Rechtsform und Sitz der Stiftung:

Stiftung BERNMOBIL historique
Eigerplatz 3, 3000 Bern 14
www.bernmobil-historique.ch
historique@bernmobil.ch
CHE-448.123.672
IBAN CH47 0900 0000 1500 5820 3

Stiftungsrat:

Markus Anderegg, Präsident	BERNMOBIL
Martin Strobel, Vizepräsident	Tramverein Bern (TVB)
Martin Cordes	
Harald Orth	
Martin Stucki	BERNMOBIL

Der Stiftungsrat traf sich 2024 zu 3 Sitzungen.

Geschäftsleitung:

Andreas Messerli	Vorsitzender
Hanspeter Bischoff	Personaleinteilung
Olivier Fankhauser	technischer Leiter Oldtimerbusse
Tim Hellstern	Betriebsleiter Dampftram; Marketing
Rudolf Schumacher	Organisation Veranstaltungen
Peter Schüpbach	Stv. Personaleinteilung
Theo Stolz	technischer Leiter elektrische Oldtimertrams

Die Geschäftsleitung traf sich 2024 zu 8 Sitzungen.

Revisionsstelle:

Gfeller + Partner AG, Amthausgasse 6, 3001 Bern

Stiftungszweck:

Die Stiftung bezweckt die Erhaltung und den Betrieb der von den Stiftern in die Stiftung eingebrachten und weiteren der Stiftung geschenkten historischen Fahrzeuge des öffentlichen Berner Nahverkehrs sowie von damit zusammenhängenden Gegenständen. Die historischen Fahrzeuge sollen so unterhalten und restauriert werden, dass sie der Öffentlichkeit präsentiert werden können und – wenn möglich – fahrtüchtig sind. Die historische Substanz soll dabei möglichst erhalten werden.

Finanzierung:

Die Stiftung hat gemeinnützigen Charakter und verfolgt keinerlei Erwerbszweck. Sie finanziert sich vor allem aus den Einnahmen der öffentlichen Fahrten und Extrafahrten sowie aus Sponsoring-Leistungen und Spenden. Alle Mitglieder des Stiftungsrats und der Geschäftsleitung arbeiten ehrenamtlich, ebenso die Personen, welche die über 20 Fahrzeuge betreuen. Der Vorsitzende der Geschäftsleitung ist von BERNMOBIL angestellt. Die Stiftung bezieht Leistungen in verschiedenen Bereichen von BERNMOBIL (z.B. Geschäftsführung, Werkstatt, Miete Räumlichkeiten). Diese Leistungen werden der Stiftung in Rechnung gestellt. Die Stiftung selbst hat keine Beschäftigten.

Titelbild: Während des Jubiläumsfests «100 Jahre Bus in Bern» von BERNMOBIL posieren die Oldtimerbusse 5 mit Baujahr 1924 und 7 von 1929 am 14. September vor der Busgarage Freiburgstrasse und werden entsprechend bewundert und fotografiert. Foto: Eric Jordanis



Im Jahr 2024 konnte das Dampftram erstmals seit rund 20 Jahren wieder nach Worb Dorf fahren. Die Fahrten waren ausgebucht. Aufnahme vom 23. Juni. Foto: Adrian Keusen

1. Fahrbetrieb 2024

Öffentliche Fahrten und Event-Fahrten der Stiftung BERNMOBIL historique 2024

3. Januar bis 22. Februar	24 Fonduetram -Fahrten im Dreiwagen-Tramzug, mit den bewährten Partnern Anzeiger Region Bern und Sportgastro.
28. Februar bis 14. März	6 Fahrten Treberwurst-Tram im Tramzug «Wagon-Restaurant», mit den Partnern Anzeiger Region Bern, Könizer Zeitung / Bümpliz Wochen und Party-Service Sense AG, erstmals mit Online-Buchung über Eventfrog.
15. März	Museumsnacht Bern , von 18 bis 2 Uhr. Im Einsatz standen fünf Fahrzeuge aus unserer Sammlung: - Oldtimertram Be 4/4 145 und Standard-Tramzug Be 4/4 107 mit Anhänger 337 auf der Shuttle-Linie 83 Bahnhof – Saali, - Oldtimerbusse im fahrenden Museum und auf der Shuttle-Linie 81 grün Bundesplatz – Länggasse.
4., 10. und 17. Mai je 2 Fahrten	Genusstram -Fahrten im Dreiwagen-Tramzug mit Degustationen der Partner Delinat (Wein), Brauerei Wabräu (Bier), Matte Brenneri (Gin) und Kurt & Kurt (Whisky). Sponsoren waren Kilchenmann (Beschallung), Könizer Zeitung und Anzeiger Region Bern.
26. Mai	Grosser Betriebstag mit öffentlichen Oldtimer-Rundfahrten und geöffnetem Tram-Museum Bern. Folgende historischen Fahrzeuge standen im Einsatz:

	- Dampftram - elektrischer Standard-Tramzug Be 4/4 107 mit Anhänger B 337 - «Jubilar» Saurer-Oldtimerbus Nummer 5 von 1924 - Saurer-Oldtimerbus Nummer 91 von 1956
16. Juni	Öffentliche Rundfahrten mit den Tramzügen Be 2/2 37 und Anhänger B ² 239, Be 4/4 145 und Anhänger B 311 sowie FBW-Oldtimerbus Nummer 91.
23. Juni, 20. Oktober	Öffentliche Dampftram-Fahrten nach Worb Dorf , je zwei Hin- und Rückfahrten pro Tag
1. August	Öffentliche Oldtimerbus-Rundfahrten mit dem Saurer-Oldtimerbus Nummer 91 von 1956.
18. August	Gönner-Anlass: Fahrt mit dem Tramzug Be 2/2 37 und Anhänger B ² 239 vom Depot Eigerplatz ins Depot Bolligenstrasse und zurück, mit Rundgang durchs Depot Eigerplatz und Besichtigung der Leitstelle am Eigerplatz.
14. September	Jubiläumsfest «100 Jahre Bus in Bern» von BERNMOBIL in der Busgarage Freiburgstrasse, mit Beteiligung der Stiftung: Ausstellung Oldtimer-Busse Nummern 7, 50, 91 und 270, Rundfahrten mit dem 100 Jahre alten Saurer-Oldtimerbus Nummer 5 und mit FBW-Oldtimerbus Nummer 157. Dazu Ausstellung von Kontext-Objekten (Billettautomaten, Haltestelle-Tafeln, Vitrinen mit Modellen und Museumsgegenständen) und Infostand der Stiftung.
3. November	Grosser Betriebstag mit öffentlichen Oldtimer-Rundfahrten und geöffnetem Tram-Museum Bern. Folgende historischen Fahrzeuge standen im Einsatz: - Dampftram-Zug - elektr. Tramzug «1910er Jahre» Be 2/2 37 mit Anhänger B² 239 - elektr. Tramzug «1930er Jahre» Be 4/4 145 mit Anhänger B 311 - «Jubilar» Saurer-Oldtimerbus Nummer 5 - FBW-Oldtimerbus Nummer 157 von 1965
3. Dezember 2024 bis 31. Januar 2025	25 Fonduetram-Fahrten im Dreiwagen-Tramzug, mit Partner Sportgastro und Buchung über Eventfrog, erstmals schon im Dezember (11 Fahrten) und erstmals ohne Anzeiger Region Bern.
8. Dezember	Chlousefahrten mit den historischen Tramzügen Bre 4/4 647 und Anhänger Br 312 «Wagon-Restaurant» sowie Be 4/4 107 «Standard» und Anhänger B 337 (ausverkauft).
15. und 22. Dezember	Öffentliche Adventsfahrten mit dem Dampftram. Als Stärkung gab es für jeden Fahrgast einen Becher Wintertee und ein Mandelbärli.
2. und 4. Mai 8. und 23. Juni, 15., 18. und 31. August, 19. und 28. September	ArchitekTOUR Bümpliz Bethlehem sowie Köniz «Im Eilkurs durch Architekturgeschichte»: Mit unseren Oldtimerbussen aus den 1960er Jahren nach Bümpliz und Bethlehem, hier kurze Führungen durch die Siedlungen der Nachkriegszeit. Oder durch die Gemeinde Köniz, hier kurze Führungen zu markanten Gebäuden sowohl im städtischen wie im ländlichen Bereich. Eine Koproduktion der Stiftung BERNMOBIL historique und des Berner Heimatschutzes, Region Bern-Mittelland.

Fahrgastzahlen der öffentlichen Fahrten 2024

Datum	Dampftram	elektrisches Tram	Oldtimerbus
Sonntag, 26. Mai	149	197	342
Sonntag, 16. Juni		106	77
Sonntag, 23. Juni und 20. Oktober	70		
Donnerstag, 1. August			333
Sonntag, 3. November	178	211	143
Sonntag, 8. Dezember		304	
Sonntag, 15. Dezember	210		
Sonntag, 22. Dezember	220		
Total	827	818	895
Total Vorjahr	675	1'347	1'107

Weitere öffentliche Oldtimerbus-Fahrten (ohne Zählung) fanden während der Museumsnacht am 15. März sowie am 14. September während des Jubiläumsfests «100 Jahre Bus in Bern» im Auftrag von BERNMOBIL statt.

Fahrgastzahlen der Eventfahrten 2024

Datum	elektrisches Tram	Oldtimerbus
Fonduetram 3. Januar bis 22. Februar	1'032	
Treberwurst-Tram 28. Februar bis 14. März	200	
ArchitektTOUR-Fahrten		286
Genusstram-Fahrten	216	
Fonduetram 3. bis 28. Dezember (11 Fahrten)	480	
Total	1'928	286
Total Vorjahr	2'307	300

Auf den öffentlichen Fahrten sind 2024 rund 2'600 Personen mit unseren historischen Fahrzeugen befördert worden, auf den Event-Fahrten rund 2'300 Personen. Das ergibt für das Jahr 2024 ein Gesamttotal von rund 4'900 Fahrgästen (Vorjahr 5'700, Jahr 2019 6'330). Die Schwankungen sind auf Änderungen im Angebot zurückzuführen.

Anzahl gebuchter Extrafahrten 2024

Dampftramzug:	4 Fahrten (Vorjahr 8, Jahr 2019 17)
Tramzug Wagon-Restaurant:	101 Fahrten (Vorjahr 101, Jahr 2019 130)
übrige elektrische Tram-Oldtimer:	5 Fahrten (Vorjahr 6, Jahr 2019 4)
Oldtimerbus Nummer 5:	6 Fahrten (Vorjahr 8, Jahr 2019 4)
Gebuchte Extrafahrten ArchitektTOUR:	3 Fahrten (Vorjahr 4)

Den Verkauf der Extrafahrten führt die Abteilung Marketing von BERNMOBIL im Auftrag der Stiftung durch. Dazu werden die Oldtimer auf der Website www.bernmobil.ch online präsentiert.

2. Fahrzeuge sowie Tram-Museum Bern und Bushalle Etzelkofen

Hier werden nur diejenigen Fahrzeuge der Stiftung erwähnt, die im Jahr 2024 im Einsatz standen oder an denen grössere Arbeiten durchgeführt worden sind. Der Unterhalt der elektrischen Oldtimer-Tramzüge und der Oldtimerbusse wird zum grossen Teil von Ehrenamtlichen der Stiftung durchgeführt.

Dampftram-Zug G 3/3 12 (1894) und Anhänger B 31 (2002)

2024 hat der Zug rund 350 km zurückgelegt (Vorjahr 312 km). Die Besonderheit waren je zwei öffentliche Fahrten auf der Linie 6 nach Worb Dorf an zwei Sonntagen. Das Dampftram-Team arbeitet regelmässig am Mittwochabend an der Lok, um sie betriebsbereit zu halten.

Zweiachser Be 2/2 37 (1910) und Anhänger B² 239 (1914)

Dieser Zug stand für öffentliche Rundfahrten und für Extrafahrten im Einsatz.



Während unseres Gönner-Anlasses 2024 am 18. August besuchten wir die Leitstelle von BERNMOBIL am Eigerplatz und das Depot Bolligenstrasse, stilvoll mit dem über 100 Jahre alten Zweiachser-Tramzug Be 2/2 37 und B² 239.

Bild: Stiftung BERNMOBIL historique

Tramzug Bre 4/4 647 (1935) und Anhänger Br 312 (1933) «Wagon-Restaurant»

Der Zug steht seit der Reparatur des schweren Motorschadens (2023) wieder für Extrafahrten zur Verfügung. Im März haben wir ihn als Treberwurst-Tram für öffentliche Themenfahrten eingesetzt.

Tramzug Be 4/4 145 (1935) und Anhänger B 311 (1933)

Der Triebwagen Be 4/4 145 stand mit den beiden Anhängern B 311 und B² 239 im Januar, Februar und Dezember als Fonduetram im Einsatz. Im Mai verkehrte der Zug wieder als «Genusstram».



Nach Abschluss der Fonduetram-Saison fährt der Dreiwagenzug am 25. Februar auf der Kornhausstrasse als Dienstfahrt vom Depot Bolligenstrasse zum Tram-Museum Weissenbühl.

Foto: Eric Jordanis

Tramzug Be 4/4 107 (1947) und Anhänger B 317 (1944)

Dieser Zug stand für öffentliche Rundfahrten und für Extrafahrten im Einsatz.

Autobus Nummer 5, Typ Saurer (1924)

Dieser Wagen feierte 2024 sein 100-Jahre-Jubiläum: Erstmals im November 1924 war er in der Stadt Bern unterwegs. Er stand deshalb an mehreren Betriebstagen 2024 öffentlich im Einsatz, besonders am Jubiläumsfest «100 Jahre Bus in Bern». Zudem führte er mehrere gebuchte Extrafahrten aus. Am 1. August erlitt er beim Starten einen Defekt an der Zündung; diesen konnten die ehrenamtlichen Fachleute innerhalb einiger Tage wieder reparieren.

Autobus Nummer 91, Typ Saurer (1956)

Der neu sanierte Oldtimerbus 91 stand mehrmals öffentlich im Einsatz.

Autobus Nummer 157, Typ FBW (1965)

Der Oldtimerbus 157 stand häufig öffentlich im Einsatz, ebenso für die ArchitekTOUR-Fahrten.



Billettautomaten und Haltestellenschilder aus unserem Tram-Museum hinter dem Gelenk-Oldtimerbus 270 am Jubiläumsfest «100 Jahre Bus in Bern».

Foto: Stiftung BERNMOBIL historique

Tram-Museum Bern

Im Tram-Museum Bern an der Endstation Weissenbühl sind die meisten historischen Tramzüge der Stiftung eingestellt. Im Jahr 2024 war es an den grossen Betriebstagen vom 26. Mai und 3. November für Besuchende geöffnet. Führungen für Gruppen können jederzeit gebucht werden. Im Jahr 2024 fanden 8 gebuchte Führungen gegen Rechnung statt.

Bushalle Etzelkofen

In Etzelkofen in einem Teil einer grossen Halle sind die meisten Oldtimerbusse der Stiftung eingestellt. Darin ist ausserdem genügend Platz für die Bus-Ersatzeile vorhanden.

Die Stiftung und ihre Fahrzeuge werden auf unserer Website www.bernmobil-historique.ch umfassend vorgestellt. Auch auf Facebook ist die Stiftung präsent.

3. Freiwilligenarbeit

Die Stiftung BERNMOBIL historique betreibt die historischen Fahrzeuge mit viel Freude und Freiwilligenarbeit. Sie kann nur bestehen, weil rund 90 Personen jährlich mehrere tausend Arbeitsstunden freiwillig zugunsten der Stiftung und ihrer Fahrzeuge leisten. Im Jahr 2024 waren das rund **4'400 Stunden ehrenamtliche Arbeit** (Vorjahr 4'800 Stunden). Die Tätigkeiten sind zum einen Instandhaltung, Revision und Konservierung der stiftungseigenen Fahrzeuge, zum anderen der Betrieb der Fahrzeuge für Extrafahrten und öffentliche Fahrten sowie des Tram-Museums Bern. Dazu kommen Arbeiten wie Kommunikation der Stiftung und ihrer Fahrten nach aussen, Fundraising, Dokumentation der Fahrzeug-Historie, usw.

Die vielen Ehrenamtlichen der Stiftung und weitere Interessierte sind mit zehn E-Mail-Newslettern über Aktualitäten informiert worden. Dieser Newsletter kann auf der Website www.bernmobil-historique.ch abonniert werden.

4. Gönner, Sponsoren und Partner

Die Mietkosten für die gedeckte Abstellung der Fahrzeuge sowie die Fremdleistungen für Instandhaltung, Reparaturen und Restaurierungsarbeiten sind hoch; die Stiftung kann sie nur zum Teil mit den Einnahmen aus dem Betrieb decken. Deshalb ist sie auf zusätzliche Unterstützung von Spendern und Sponsoren angewiesen.

Im Jahr 2024 haben folgende Institutionen die Stiftung unterstützt:

- Blaser Café mit drei Akku-Kaffeemaschinen (für Betrieb im historischen Tramzug)
- Kilchenmann AG für die Beschallung im Genusstram
- Könizer Zeitung / Bümpliz Wochen sowie Anzeiger Region Bern für die Kommunikation von Fonduetram, Treberwurst-Tram und Genusstram
- BERNMOBIL Städtische Verkehrsbetriebe Bern (Stifter)
- Tramverein Bern TVB (Stifter) als Förderverein der Stiftung
- Gönnerinnen, Gönner, Freundinnen und Freunde der Stiftung

Wir bedanken uns herzlich für die Unterstützung!

Die öffentlichen Fahrten wurden zudem auf den Bildschirmen in den BERNMOBIL-Fahrzeugen, in Veranstaltungskalendern der regionalen Medien sowie in diversen Fachzeitschriften publiziert. Weiter wurden die wichtigsten Termine in Online-Freizeitkalendern veröffentlicht.

5. Ausblick

Im Jahr 2025 will die Stiftung ein ähnliches Programm mit öffentlichen Fahrten und Event-Fahrten anbieten wie im Vorjahr. Das Dampftram können wir dazu allerdings nicht einsetzen: Die Kollegen vom Dampftram-Team führen an der Dampflok eine umfangreiche Triebwerkrevision durch. Dafür stellen wir Unterstützungsgesuche an verschiedene Institutionen.

An den Oldtimer-Tramzügen und Oldtimerbussen stehen die üblichen Wartungen an.

BERNMOBIL hat 2024 auf Antrag der Stiftung entschieden, der Stiftung einen Tramzug des ersten Niederflur-Gelenktrams, Typ Vevey, zu schenken und dessen Erhaltung finanziell zu unterstützen. Die Fachleute der Stiftung planen nun die Ummöblierung des Trams zu einem «Event-Tram», die Aussenlackierung wird wieder grün-crème.

Als nächstes Projekt ist die Wiederinbetriebnahme des «Schnauzenbusses» Saurer Nummer 7 vorgesehen; dafür sind 2024 und 2025 Offertanfragen am Laufen, danach werden Zuwendungen gesucht.

Gleichzeitig wollen wir den Oldtimerbus Nummer 50 von 1941 wieder in Betrieb nehmen. Allerdings sind asbesthaltige Dämmstoffe entdeckt worden, deshalb müssen wir zuerst Offerten für eine Asbestsanierung einholen.

Zudem soll im Dezember 2025 das Märli tram wieder fahren. Dazu benötigt die Stiftung einen neuen Partner, der das Projekt mitorganisiert.



Am Jubiläumsfest «100 Jahre Bus in Bern» von BERNMOBIL am 14. September haben wir unter anderem unsere drei Oldtimerbusse Nummern 7, 50 und 91 ausgestellt, neben dem modernsten E-Gelenkbus von BERNMOBIL. Foto: Eric Jordanis

6. Finanzen und Lagebericht

Die Erfolgsrechnung 2024 schliesst mit einem Jahresgewinn von CHF 3'003.51. Der Jahreserfolg vor Fondsveränderung zeigt ein Ergebnis von CHF 64'810.77. Auf der Ertragsseite ist der Verkehrserlös 2024 um CHF 50'000 höher als im Vorjahr. Er ist ebenso wesentlich höher als im Budget 2024 geplant, vor allem dank der Fonduetramfahrten im Dezember und höheren Verkaufspreisen. Auch die Extrafahrten erbrachten höhere Erträge als budgetiert. Die Summe an Spenden liegt tiefer als im Vorjahr und erreicht auch nicht den im Budget 2024 vorgesehenen Wert. Auf der Ertragsseite steht zudem der jährliche Dienstleistungserlös von CHF 25'000 von BERNMOBIL. Zudem unterstützt BERNMOBIL die Stiftung mit einem Betrag von CHF 67'487.00.

Die Aufwandsseite zeigt einen höheren Aufwand als im Vorjahr und als budgetiert. Trotzdem liegt der Aufwand tiefer als erwartet, weil zum Beispiel die Tram-Wartungen 2024 mit nur minimaler Beteiligung von BERNMOBIL durchgeführt werden konnten. Der Jahreserfolg erlaubt signifikante Einlagen in Fonds für Projekte, die voraussichtlich ab dem Jahr 2025 umgesetzt werden. Das Fondskapital steigt deshalb von CHF 79'708.05 auf CHF 141'515.31 an.

Der Anzeiger Region Bern, bisheriger Hauptsponsor für Fonduetram und Märlitram, ist seit Ende 2023 nicht mehr amtliches Publikationsorgan. Deshalb hat er seine Aktivitäten als Hauptsponsor aufgeben müssen. Wir suchen 2025 weiterhin nach neuen Sponsoren, vor allem für das Projekt Märlitram.

Die Mitglieder von Stiftungsrat und Geschäftsleitung sowie die Aktiven der Stiftung arbeiten in ihrer Freizeit für die Stiftung. Nach wie vor ist dabei das Gewinnen von neuen Ehrenamtlichen und der Wissenstransfer eine zentrale Herausforderung.

Jahresrechnung 2024 Stiftung BERNMOBIL historique

Bilanz

CHF	31.12.2024	31.12.2023
Aktiven		
Flüssige Mittel	235'594.58	141'213.66
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2'575.00	34'475.00
Vorräte	4'772.00	4'805.40
Aktive Rechnungsabgrenzungen	8'437.03	37'707.47
Total Umlaufvermögen	251'378.61	218'201.53
Sachanlagen	44'681.85	53'295.70
Total Anlagevermögen	44'681.85	53'295.70
Total Aktiven	296'060.46	271'497.23
Passiven		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	57'594.33	24'577.55
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	4'621.72	4'604.55
Passive Rechnungsabgrenzungen	21'033.82	94'315.31
Total kurzfristiges Fremdkapital	83'249.87	123'497.41
Total Fremdkapital	83'249.87	123'497.41
Fonds s'blaue Bähnli	2'850.00	2'850.00
Dampftram (inkl. Liquidationserlös BTG)	68'121.45	60'310.05
Oldtimerbus (Nr. 7)	40'180.86	6'035.00
Sanierung Dach Trambahänger 204	6'013.00	6'013.00
Tram Nr. 37	4'500.00	4'500.00
Oldtimerbus (Nr. 91)	850.00	0.00
Oldtimerbus (Nr. 50)	19'000.00	0.00
Total Fondskapital	141'515.31	79'708.05
Stiftungskapital	70'000.00	70'000.00
Verlustvortrag	-1'708.23	-2'456.97
Jahreserfolg	3'003.51	748.74
Total Eigenkapital	71'295.28	68'291.77
Total Passiven	296'060.46	271'497.23

Erfolgsrechnung

CHF	2024	2023
Verkehrserlös	292'525.33	242'923.28
Dienstleistungserlös	25'000.00	25'000.00
Spenden	35'762.31	37'923.60
Total Betriebsertrag	353'287.64	305'846.88
Materialaufwand	-185'690.32	-147'920.87
Sachaufwand	-161'498.50	-182'007.14
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Anlagevermögen	-8'613.85	-8'613.85
Total Betriebsaufwand	-355'802.67	-338'541.86
Finanzaufwand	-161.20	-117.88
Ausserordentlicher Ertrag	67'487.00	32'513.00
Jahreserfolg vor Steuern	64'810.77	-299.86
Direkte Steuern	0.00	0.00
Jahreserfolg vor Fondsveränderung	64'810.77	-299.86
Entnahmen aus Fonds		
Dampftram	3'388.60	3'388.60
Oldtimerbus (Nr. 7)	2'401.14	0.00
Einlage in Fonds		
Dampftram	-11'200.00	0.00
Oldtimerbus (Nr. 7)	-36'547.00	-2'240.00
Sanierung Dach Tramanhänger 204	0.00	-100.00
Oldtimerbus (Nr. 91)	-850.00	0.00
Oldtimerbus (Nr. 50)	-19'000.00	0.00
Jahreserfolg nach Fondsveränderung	3'003.51	748.74



Am 1. August befährt der Oldtimerbus 91 die Kirchenfeldbrücke, links ist das Bundeshaus zu sehen.
Foto: Eric Jordanis